

IMPRESSUM

Herausgeber: Hans-Böckler-Stiftung · Georg-Glock-Straße 18 · 40474 Düsseldorf

Verantwortlich: Michael Guggemos, Geschäftsführer der Hans-Böckler-Stiftung
Leiter Öffentlichkeitsarbeit: Rainer Jung

Redaktion: Dr. Philipp Wolter (Leitung), Jörg Hackhausen, Dr. Kai Kühne,
Silke Böllinger

Kontakt: redaktion-impuls@boeckler.de · Telefon: +49 211 77 78-631

Druck und Versand: digiteam · Volkardeyer Straße 1 · 40878 Ratingen

Nachdruck nach Absprache mit der Redaktion und unter Angabe der Quelle frei
www.boecklerimpuls.de

Sie erhalten von uns die gedruckte Ausgabe des Böckler Impuls.
Die Printausgabe können Sie jederzeit abbestellen.

Kontaktieren Sie uns dazu gerne telefonisch oder senden Sie uns
eine E-Mail an redaktion-impuls@boeckler.de

Statt der Printausgabe können Sie hier die Digitalausgabe bestellen:
www.boeckler.de/impuls-bestellen.htm

Weitere Informationen gem. Art. 13 & 14 DSGVO zur Verarbeitung
Ihrer personenbezogenen Daten erhalten Sie unter:
https://www.boeckler.de/datenschutz/DSGVO_Printmedien_Presse.pdf

TEIL-LOCKDOWN

Die meisten halten durch

So lange können Firmen nach eigener Einschätzung den
derzeitigen Lockdown wirtschaftlich durchhalten ...



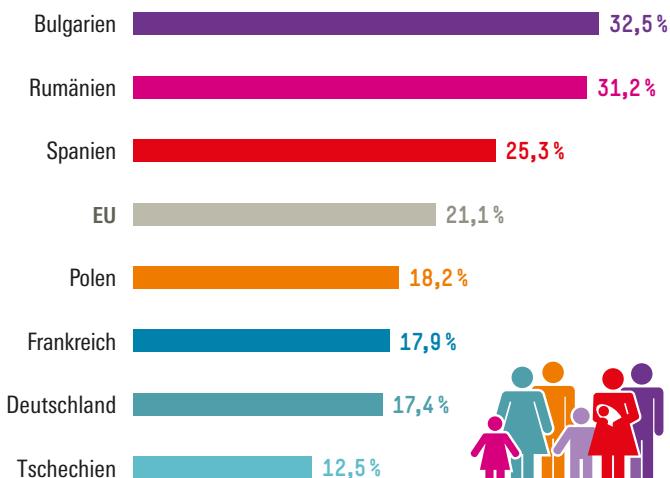
Rest: weiß nicht/keine Angabe

Quelle: IAB, November 2020 [Download](#)

EUROPA

Jeder Fünfte armutsgefährdet

Von Armut oder sozialer Ausgrenzung bedroht waren 2019 in ...



Quelle: Eurostat, November 2020 [Download](#)

Der nächste **Böckler Impuls** erscheint am 17. Dezember

NIEDRIGLÖHNE

Große Unterschiede zwischen den Ländern

Laut Berechnungen des Instituts Arbeit und Qualifikation (IAQ) der Universität Duisburg-Essen reicht der Anteil der Geringverdiener an den Beschäftigten von 10,7 Prozent in Hamburg und 15,4 Prozent in Baden-Württemberg bis deutlich über 30 Prozent in den ostdeutschen Ländern, wobei Thüringen mit 34,1 Prozent an der Spitze liegt. Im Bundesdurchschnitt sind es 21,8 Prozent. Als Niedriglöhne gelten Stundenlöhne, die weniger als zwei Dritteln des mittleren Lohns entsprechen. In Deutschland lag die Schwelle im Jahr 2018 bei 11,21 Euro brutto pro Stunde.

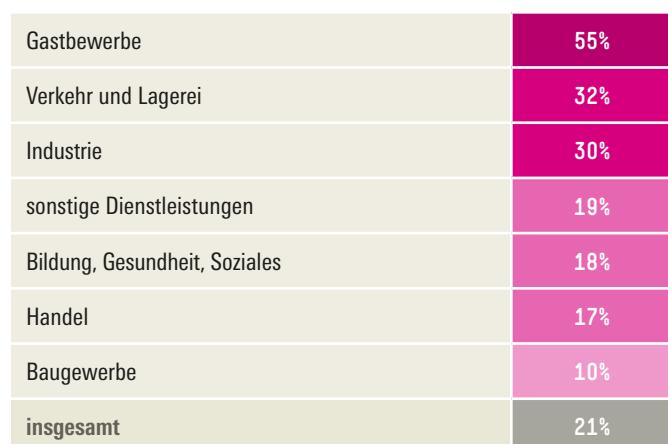


Quelle: IAQ, November 2020 [Download](#)

CORONA

Ein Fünftel der Betriebe nutzt Kurzarbeit

Kurzarbeit nutzen von den Betrieben im Bereich ...



Befragungszeitraum 26.10. bis 9.11.2020

Quelle: IAB, November 2020 [Download](#)

Digitalausgabe bestellen unter www.boeckler.de/impuls-bestellen.htm